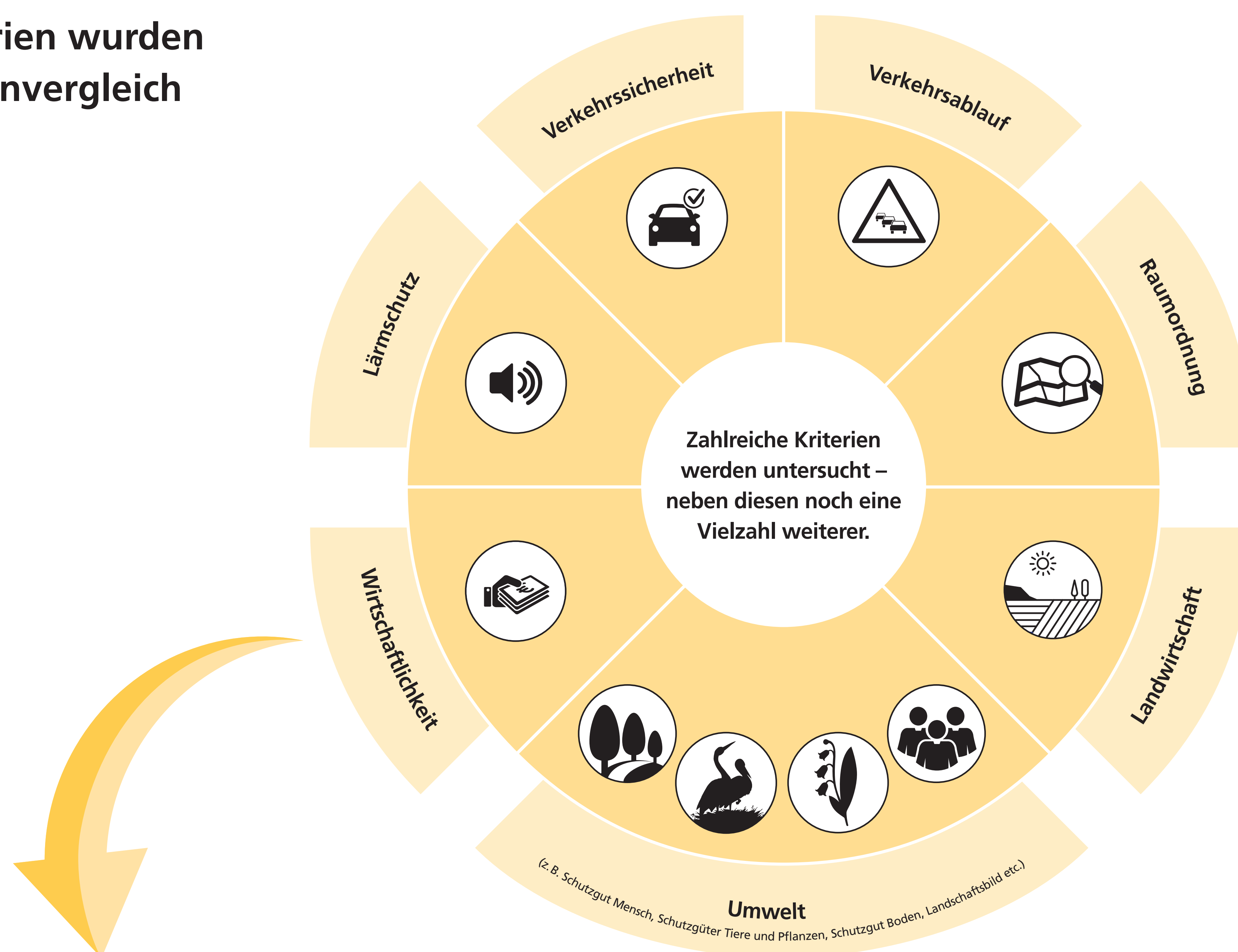


Der ausführliche Variantenvergleich ist Teil des Planungsprozesses und wird auf Grundlage verschiedenster objektiver Kriterien aufgestellt. Der Vergleich dient der fachtechnischen Prüfung, an deren Ende diejenige

Variante identifiziert wird, die unter Berücksichtigung aller Kriterien und gesetzlichen Vorgaben, die verträglichste ist. Die Variante 2.1 ist nach Bewertung aller untersuchten Kriterien die günstigste Variante.

Diese Kriterien wurden im Variantenvergleich untersucht:



Wirtschaftlichkeit

Denkbare alternative Varianten sind eine Querung des Kappenbergs mit einem Tunnel sowie eine Deckelung der Trasse. Diese lagen in der Bewertung einzelner Kriterien nahezu gleich auf. Die Kostenunterschiede sind jedoch eklatant: Die Tunnel- oder Deckel-Varianten verursachen zusätzliche Baukosten von 10 bis 20 Millionen Euro. Da eine regelwerkconforme und verträgliche Vorzugsvariante vorliegt, besteht für das Ministerium keine Möglichkeit, der Umsetzung einer Variante mit enormen Mehrkosten zuzustimmen. Das Ministerium hat sich daher klar für die Planung der Vorzugsvariante ausgesprochen und den Planungsauftrag für die Variante 2.1 erteilt.

Variante	B 2.1	B 2.3	B 3.3
Streckenabschnitt	Verlegungsstrecke incl. Knotenpunkt Süd		
Bemerkung	B1 optimiert, abgesenkt, Verwallung	Deckelung / Tunnel, 400 m	Kappenberg, 600 m Tunnel
Baukosten (brutto) in Mio. €	27,4	37,9	49,6
Grunderwerbskosten	0,5	0,4	0,4
Gesamtkosten der Variante in Mio. €	~ 36,8	~ 47,1	~ 58,8

Haben Sie noch Fragen? Dann wenden Sie sich gern an unsere Expert:innen vor Ort, schreiben Sie uns eine E-Mail an poststelle-hm@nlstbv.niedersachsen.de oder rufen Sie uns an: 0515 607-0

